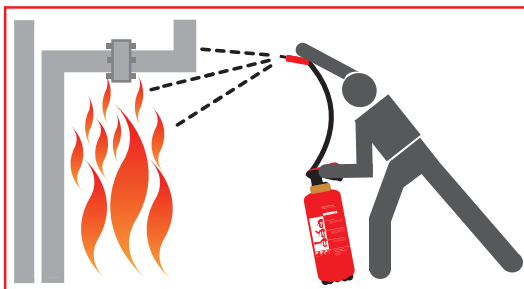
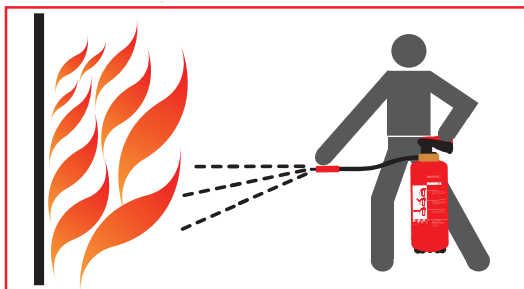


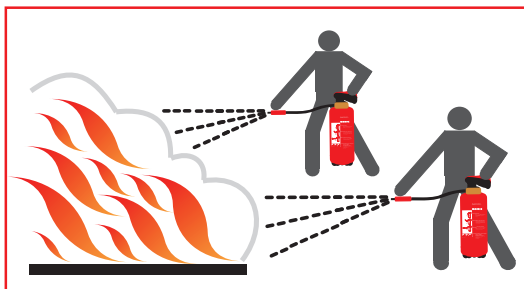
**Flächen- und Objektbrände** stoßweise von vorn nach hinten löschen. Dabei den Brand in Windrichtung löschen!



**Tropf- und Fließbrände** ohne Unterbrechung von oben nach unten löschen – immer von der Austrittsstelle aus. Dabei den Brand in Windrichtung löschen!

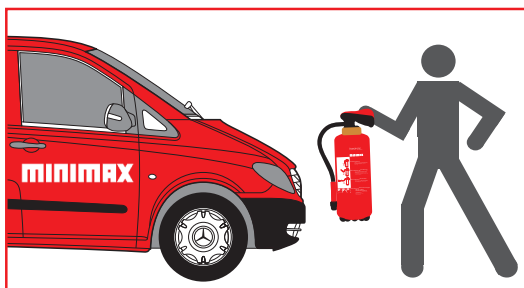


**Wandbrände** schubweise von unten nach oben löschen. Dabei den Brand in Windrichtung löschen!



Wenn möglich, mehrere Feuerlöscher gleichzeitig einsetzen. Nicht nacheinander löschen!

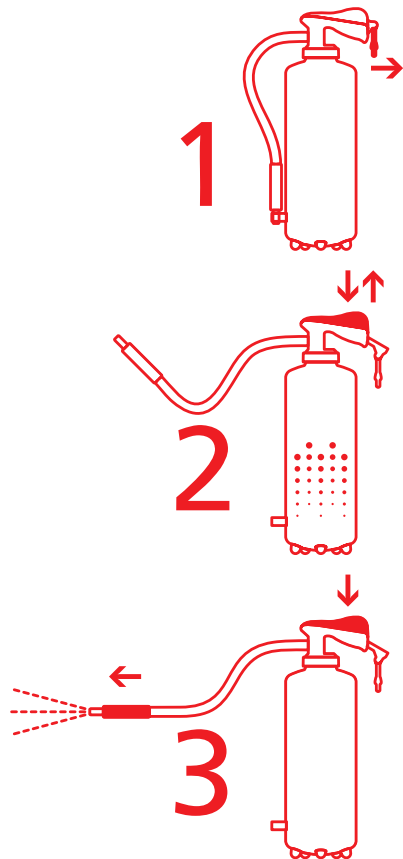
Nur so viel Löschmittel einsetzen, wie zum Löschen erforderlich ist, um Löschmittelreserven für eine mögliche Wiederentzündung bereitzuhalten.



Der Feuerlöscher muss nach jeder Betätigung unverzüglich neu befüllt werden! Dies übernimmt Ihr Minimax-Servicetechniker vor Ort.

Sprechen Sie uns an!

# FUNKTION EINES AUFLADEFEUERLÖSCHERS (Beispiel)



## Sicherung ziehen

- ▶ Nehmen Sie im Brandfall den Feuerlöscher aus seiner Halterung und ziehen Sie mit Schwung die gelbe Sicherung am Handgriff nach hinten weg.

## Hebel drücken, dann loslassen

- ▶ Fassen Sie den Schlauch, drücken Sie den Auslösehebel ganz durch und lassen Sie diesen wieder los. Der Feuerlöscher baut über eine innenliegende CO<sub>2</sub>-Gasflasche Druck auf und ist sofort einsatzbereit.

## Hebel drücken zum Löschen

- ▶ Richten Sie die Löschdüse auf den Brand und drücken Sie den Auslösehebel erneut. Beginnen Sie dann gezielt mit dem Löschen.

- ▶ Um Bedienungsfehler zu vermeiden, empfiehlt die ASR A2.2 (Maßnahmen gegen Brände) innerhalb eines Betriebes alle Feuerlöscher mit gleicher Bedienungsarmatur bereitzustellen. Minimax bietet Feuerlöscher für alle Einsatzbereiche und Brandklassen mit durchgängiger Einhebelbedienung und garantiert daher besondere Sicherheit.
- ▶ Nach dem Herausziehen der Sicherung ist der Feuerlöscher einsatzbereit. Beim Betätigen des Druckhebels durchstößt ein Messer die Verschlussfolie des Treibgasbehälters und öffnet sie. Das Treibgas strömt in den Löschmittelbehälter, drückt das Löschmittel durch Steigrohr und Löschschlauch und stößt es aus der Löschdüse.
- ▶ Der Löschmittelstrom wird unterbrochen, wenn der Druckhebel losgelassen wird. Durch wiederholtes Betätigen des Druckhebels können Brände fester Stoffe unter Kontrolle gebracht werden. Flüssigkeits- und Gasbrände sind in einem Zug zu löschen. Gasbrände nur löschen, wenn der Gasaustritt anschließend abgeschaltet werden kann.

## VERHALTEN IM BRANDFALL

- ▶ Ruhe bewahren
- ▶ Anwesende Personen alarmieren
- ▶ Feuerwehr alarmieren
  - Brandmelder betätigen und/oder
  - per Telefon Notruf 112 wählen

### Fragen der Leitstelle



- **WO** ist etwas passiert?
- **WAS** ist passiert?
- **WER** ruft an?
- **WIE VIELE** Personen sind betroffen?
- **WELCHE** Art der Verletzung?
- WARTEN** auf Rückfragen!

- ▶ Nur Entstehungsbrände selbst löschen und auch nur ohne Eigengefährdung
- ▶ Bei Eigengefährdung oder Brandausbreitung: flüchten!
- ▶ In Sicherheit bringen
  - hilfebedürftige Personen unterstützen
  - gekennzeichneten Fluchtwegen folgen
  - keine Aufzüge benutzen
  - Sammelstelle aufsuchen
  - auf Anweisungen achten



Brandmelder



Notruftelefon



Feuerlöscher



Löschschlauch  
(Wandhydrant)



Mittel u. Geräte  
zur Brand-  
bekämpfung



Sammelstelle